



MVZ Christophsbad

Christophsbad Klinikgruppe



Traumaambulanz

INFORMATION FÜR BETROFFENE

MVZ Christophsbad

Jahnstraße 30

73037 Göppingen

Telefon: 07161 601 – 7005

E-Mail: psychotherapie@mvz-christophsbad.de

www.mvz-christophsbad.de

Liebe Betroffene, lieber Betroffener,

sind Sie vor Kurzem Opfer oder Zeuge einer Gewalttat geworden und fühlen sich seither psychisch belastet?

Folgende Situationen könnten Ihnen widerfahren sein:

- Häusliche Gewalt
- Kriminelle Gewalt
- Sexualisierte Gewalt

Sollten Sie eine derartige, schwer belastende Situation erlebt haben, können wir Ihnen innerhalb unserer Traumaambulanz weiterhelfen. Wir führen eine frühzeitige qualifizierte Untersuchung, Diagnostik, Beratung und Behandlung durch. Unsere Traumaambulanz finden Sie in den Räumlichkeiten des MVZ Christophsbad in Göppingen.

Finanziert werden unsere Leistungen dabei im Rahmen des Opferentschädigungsgesetzes (OEG) durch das Land Baden-Württemberg, vertreten durch das Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren.

In diesem Flyer möchten wir Ihnen wichtige Informationen zu unserer Einrichtung vermitteln. Bitte kontaktieren Sie uns, wenn Sie weitere Fragen haben.

Mit herzlichen Grüßen

Dr. phil. Julia Kröner

Leitung Traumaambulanz

„Niederschwellige Unterstützung bei der Bewältigung traumatischer Ereignisse und deren psychischer Folgen“

Wie erkenne ich Symptome einer Traumatisierung?

Jeder Mensch geht unterschiedlich mit einer psychischen Traumatisierung um. Es können daher sowohl die Art und die Dauer der Symptome, als auch die Zeit bis zum Erstauftreten der posttraumatischen Symptomatik variieren.

Häufig leiden Betroffene jedoch unter folgenden psychischen Symptomen:

- Wiederkehrende, belastende Erinnerungen an das Trauma
- Alpträume
- Vermeidung von Situationen oder Umständen, die an das Trauma erinnern
- Schlafstörungen
- Reizbarkeit oder Wutausbrüche
- Konzentrationsprobleme
- Erhöhte Schreckhaftigkeit und innere Unruhe
- Niedergeschlagenheit
- Interessens- oder Freudverlust
- Selbstvorwürfe, Schuld- oder Schamgefühle
- Ängste

Darüber hinaus können auch körperliche Symptome, wie beispielsweise Kopfschmerzen, Rückenschmerzen oder Magen-Darm-Beschwerden auftreten. Manche Menschen fühlen sich zudem in ihrer Umwelt fremd oder unwirklich oder haben das Gefühl, sich selbst von außen oder wie durch eine dritte Person zu betrachten.

Wer kann in unserer Traumaambulanz behandelt werden?

- ✓ Erwachsene (18+ Jahre), die
- ✓ innerhalb der letzten 12 Monate Opfer einer Gewalttat (sexualisierte, kriminelle oder häusliche Gewalt) wurden oder eine solche Gewalttat direkt oder indirekt miterlebt haben (z. B. als Zeuge, Angehöriger, etc.)
- ✓ die innerhalb der letzten 12 Monate Symptome einer Traumafolgestörung entwickelt haben, auch wenn die Gewalttat schon lange zurückliegt (z. B. Gewalterfahrungen in der Kindheit)
- ✓ und sich davon psychisch belastet fühlen.

Wer kann nicht von uns versorgt werden?

- Erwachsene, die schon länger als 12 Monate unter Symptomen einer Traumafolgestörung leiden
- Erwachsene, die aufgrund von Krieg, Flucht, oder Vertreibung Symptome einer Posttraumatischen Belastungsstörung entwickelt haben





Unser therapeutisches Behandlungsangebot

Unser Team besteht aus spezialisierten Psychotherapeutinnen, welches Sie über Ihre Erkrankung informiert, bezüglich möglicher Behandlungen berät, und Sie dabei unterstützt, mit belastenden Gedanken und Gefühlen umzugehen.

Unser Ziel besteht vorrangig in der Prävention von Traumafolgestörungen, als auch darin, Ihnen eine schnelle Hilfe zukommen zu lassen und Sie bei der Behandlung von akuten Belastungssymptomen zu unterstützen. Dabei ist es uns ein Anliegen, Ihr Gefühl von Sicherheit und Selbstbestimmung wiederherzustellen.

Im Detail besteht unser Behandlungsangebot aus folgenden Komponenten:

- Information und Aufklärung über die psychischen Folgen und Symptome von Traumatisierung
- Ambulante Krisenintervention (bis zu 15 therapeutische Gespräche)
- Diagnostik & Behandlung der Belastungssymptomatik
- Erarbeitung individueller Bewältigungsmöglichkeiten
- Prävention von Traumafolgestörungen
- Unterstützung bei der Erstellung des Antrags auf Opferentschädigung
- Falls notwendig: Unterstützung bei der Organisation der Weiterbehandlung, z. B. ambulante Therapie (in unserem MVZ oder extern), medikamentöse Behandlung, soziale Unterstützungsangebote
- Falls notwendig: Koordination einer tagesklinischen oder stationären Traumatherapie



MVZ Christophsbad

Christophsbad Klinikgruppe

Ihr Weg zu uns

MVZ Christophsbad
Jahnstraße 30
73037 Göppingen

www.mvz-christophsbad.de

Traumaambulanz

Procura: Prof. Dr. Zrinka Susic-Vasic

Leitung Traumaambulanz: Dr. phil. Julia Kröner

ANMELDUNG TRAUMAAMBULANZ

Telefon: 07161 601 – 7005

erreichbar Mo.-Do. 09:30-11:00 Uhr und
14:30-16:00 Uhr. Fr. 09:30-11:00 Uhr.

Außerhalb der Telefonsprechzeiten ist ein
Anrufbeantworter geschaltet. Ein Rückruf
erfolgt bis zum nächsten Werktag

E-Mail: psychotherapie@mvz-christophsbad.de



#christophsbadklinikgruppe